Gute Vorsätze

Samstag Abend. Stimmengemurmel, die Leute sind laut. Moser ist etwas gereizt:

Moser: „Jetzt ist die Woche schon wieder um und was haben wir gemacht?“

Roth: „Bier getrunken. Naja und noch ein bisschen gearbeitet. Ein bisschen Kinder erzogen, Familie gepflegt, - naja, man hat´s versucht. Hat nicht wirklich funktioniert. Alles in allem ist doch alles wie immer.“

Moser: „Schlimm genug.“

Roth: „Gott sei Dank gibt´s die Technik. Die sorgt wenigstens noch ein wenig für Spaß. Hast Du das von den Briten mit der Wettervorhersage gehört?“

Moser: „Was genau?“

Roth: „Dass die Applewatch seinen Wettermoderator unterbrach und dementierte, dass es schneien wird. Sie erklärte: `Es gibt keinen Schnee´.“

Moser: „Ach was. - Großartig. Aber wer kennt das nicht. Passiert dir das nicht auch ab und zu, dass Siri sich ungefragt meldet?“

Roth: „Nö.“

Moser: „Meine Siri reagierte letztens auf das `Guten Tag´ meiner Nachbarin. Ich sag doch immer, dass sie eine blöde Schnepfe ist. Da standen wir zusammen auf der Straße, hielten so Smalltalk und plötzlich meldete sich Siri wie ein Papagei: Blöde Schnepfe.“

Roth: „Autsch.“

Moser: „Naja, sie hat gelacht. Wahrscheinlich hat sie´s gar nicht gerafft.“

Roth: „Aber das mit dem Wetter war auch super.“

Moser: „Und morgen?“

Roth: „Was morgen?“

Moser: „Advent im Kreise der Familie?“

Roth: „Keine Ahnung. Glaube, die Kinder haben da keinen Bock mehr drauf. Wird eher so´n zweisames Ding.“

Moser: „Gibt´s Plätzchen?“

Roth: „Na sischer dat!“

Moser: „Und im Januar wieder abnehmen! - Mir graut es jetzt schon davor.“

Roth: „Dann iss halt nicht so viel.“

Moser: „Schwer möglich. Ist alles so verlockend.“

Roth: „Nachhaltigkeit mal anders definiert: Reichlich Pfunde anfuttern!“

Moser: „Genau.“

Roth: „Und dann Gute Vorsätze an Silvester.“

Moser: „Wie immer. - Und keinen davon durchhalten. Wie jedes Jahr.“

Roth: „Und wir werden älter und älter und älter und das stetige Scheitern an sich selbst und den eigenen Ansprüchen wird nicht enden, bis zum Schluss.“

Moser: „Da hilft nur eins!“

Roth: „Genau!“

Und beide wie immer: „Na dann Prost!“